

Koranol[®]

Bläuegrund Weiß

1. Produktbeschreibung

Produktart	Weiß pigmentierte, bläuewidrige Grundierung auf Lösemittelbasis.
Wirkstoff	0,75 % Tolyfluorid
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Im System wirksam gegen das Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe• Gute Deckkraft• Störungsfreier Ablauf• Leicht schleifbar• Gute Kantenabdeckung• Geringe Faseraufrichtung• Gute Füllung der Holzporen• Tauchfertig
Anwendungsbereich	Für maßhaltige und nicht maßhaltige Bauteile aus Laub- und Nadelholz.
Farbton	Weiß
Gebindegrößen	0,75l; 2,5 l; 5 l; 25 l

2. Technische Daten

Dichte/20 °C	ca. 0,91 g/cm ³
Viskosität	Dünflüssig
Flammpunkt	32 °C

2. Technische Daten

Trocknung	<p>Bei Normklima (23 °C/50 % relative Luftfeuchte nach DIN 50.014) sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken. Schleifbar/Überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden</p> <p>Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern.</p> <p>Bei Harthölzern können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.</p>
------------------	---

3. Verarbeitung

Vorbereitung	<p>Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren restlos entfernen. Stark verwitterte Hölzer anschleifen, um hochstehende Holzfasern zu entfernen und um eine gleichmäßige Holzoberfläche zu erzielen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen.</p> <p>Bituminöse Materialien und Kunststoffe sowie wegen möglicher Verschmutzung auf Putz, Beton und Steinzeug abdecken. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen.</p>
Aufbringmenge	ca. 120 – 160 ml/m ² in 2–3 Arbeitsgängen
Anwendungsverfahren	Tauchen, Streichen, Streichautomat
Anwendung	Koranol Bläuegrund Weiß vor Gebrauch gut aufrühren. Mit weichem Pinsel in Faserrichtung streichen.
Anwendungsempfehlungen	<p>Keine Verdünnung zusetzen. Die Holzfeuchte darf 20% nicht überschreiten. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Verarbeitungstemperatur +5 °C bis +30 °C (gilt für Untergrund, Koranol Bläuegrund Weiß und Umgebungstemperatur).</p> <p>Bei tragenden oder aussteifenden Bauteilen ist gemäß DIN 68.800-3 eine Imprägnierung mit einem amtlich zugelassenen Holzschutzmittel (z. B. Koranol Holzbau DV) erforderlich.</p> <p>Tauchbecken nach Gebrauch mit Abdeckung versehen.</p>
Eigenschaften des behandelten Holzes	Die abgetrocknete Grundierung ist mit Kunststoffen und bituminösen Materialien verträglich. Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung der Grundierung nicht erhöht.
Korrosionsverhalten	Greift Glas und Metall nicht an.

3. Verarbeitung

Überstreichbarkeit	Mit allen handelsüblichen Dispersionen und Lackfarben nach gründlicher Trocknung (z. B. Koralan Isolierfarbe Weiß, Koralan Außenfarbe, Koranol Ventilationslack). Bei Nachanstrichen mit wässrigen Systemen mindestens 48 Stunden Trocknung bei Normklima abwarten. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.
Reinigung der Werkzeuge	Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

4. Besondere Hinweise

Gefahrstoffverordnung

Gefahrenhinweise

R 10	Entzündlich
R 52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitsratschläge

S 24	Berührung mit der Haut vermeiden
S 51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Enthält Tolyfluorid, 2-Butanonoxim; Fettsäuren, C6-19, Cobalt(2+)salze.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Gebrauchs- und Warnhinweise

Koranol Bläuegrund Weiß enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Sauna-Anlagen nicht damit behandeln.

Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen.

Im Innenbereich nicht verwenden.

Holzschutzmittel sind wegen möglicher Gesundheitsgefahren nicht anzuwenden bei Holz, zu dem lang andauernder Hautkontakt bestehen kann. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Geeignete Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4. Besondere Hinweise

Gebrauchs- und Warnhinweise

Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten.

Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen.

Anfallenden Schleifstaub nicht einatmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht spritzen. Spritzen/Sprühen außerhalb geschlossener Anlagen gefährdet Gesundheit und Umwelt.

Das „Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln“ der Deutschen Bauchemie e.V., Karlstraße 21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Lagerung und Umweltschutz

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Nur in Originalgebinden lagern!
Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.

Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben.

Nicht bei Temperaturen unter ± 0 °C (frostfrei) oder über +30 °C lagern!

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 gemäß VwVwS

Transport

UN 1306, Klasse 3 (Holzschutzmittel flüssig) Verpackungsgruppe III

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Entzündlich (R 10 nach GefStoffV)

EAK/AVV

08 01 11 – Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

VOC-Gehalt

Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt) für dieses Produkt ab 2010: 750 g/l betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes beträgt < 650 g/l.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Holzschutzmittel gemäß unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.